



JESUS: KÖNIG DER KÖNIGE

MATTHÄUS: SONNTAGS IM GOTTESDIENST

Matthäus 13,44-58: Der Wert des Evangeliums

Bibelstellen: Matthäus 13,44-58

Jeder der den Wert von Jesus Christus und dem Evangelium erkennt, wird bereit sein, alles andere hinter sich zurück zu lassen. Wenn ich den Wert erkenne und von der Schönheit gefangen bin, wenn ich das Kostbarste gefunden habe, wird das jede andere Schönheit und Kostbarkeit relativieren. Geld, Erfolg, Selbstverwirklichung, Beziehung, menschliche Schönheit, all das wird nur noch relativ schön, kostbar und wertvoll sein – weil es das tatsächlich auch ist! An unserem Maß an Hingabe und Selbstaufgabe bzw. Selbstvergessenheit können wir ablesen, wie kostbar uns Jesus ist.

Es ist unglaublich wichtig, dass wir uns daran erinnern, dass es bei den Gleichnissen darum geht, was Schönheit und Kostbarkeit in uns bewirken, nicht darum, wie man sich Schönheit oder Wert erkaufte oder erarbeitet. Beide Personen in den ersten beiden Gleichnissen finden die Kostbarkeiten. Das ist der Unterschied zwischen Religion und dem Evangelium: bei der Religion geht es darum, einen Anspruch auf das Gute zu erarbeiten, sich zu verdienen. Beim Evangelium stoßen wir auf Schönheit, Wahrheit, Kostbarkeit – und unsere Hingabe ist die Reaktion! Bei Religion besitze ich die Perle/den Schatz. Beim Evangelium hat die Perle von mir Besitz ergriffen.

- Was ein Mensch oder eine Gesellschaft wertschätzt, sagt sehr viel über ihren geistlichen und moralischen Zustand aus. Welche Verhaltensweisen zeigen, was dir wertvoll ist? Was ist dir wertvoll?
- Woran kannst du erkennen ob du die Perle besitzt oder die Perle dich?
- Wie kann dir das Evangelium neu kostbar werden?
- Inwieweit zeigt auch Gottes Gericht seine Liebe?
- Wenn du Matthäus 13 noch einmal überblickst: Welche grundlegenden Wahrheiten über das Reich Gottes ragen für dich heraus?